

Und jetzt die evangelische Literaturwoche:

11.5.67

In den evangelischen Schriften der Gegenwart stehen Betrachtungen über das Verhältnis zwischen Kirche und Staat mit an erster Stelle.

Bürgergemeinde

Unter dem Titel "Christengemeinde und ~~Bürger~~ ~~Gemeinschaft~~"

veröffentlicht der Christian Kaiser Verlag,

München eine Abhandlung Karl Barth, in der betont wird, daß es

keinen der christlichen Kirche entsprechenden Staat gebe. Die

Kirche habe die Aufgabe, durch die Bildung wahrer Christen

Einfluß auf das Gemeinschaftsleben <sup>auszuüben</sup> zu nehmen." Die Christen-

gemeinde," so sagt Barth, "liefert der Bürgergemeinde solche

Christen, solche Bürger, solche im politischen Sinne realisierten

Menschen! In ihrer Existenz vollzieht sich dann ihre politische <sup>die</sup>

Mitverantwortung <sup>der Kirche</sup> <sup>direktesten</sup> ~~noch~~ in der ~~gerechtesten~~ Form!